

3. Wie Roland kämpfte im Paß zu Ronceval.

Kaum hörten die Mauren, daß der Kaiser fort sei, so zogen sie in großen Scharen gegen Roland. Roland ergriff den Durendarte und schlang sich den Olifant um die Hüfte. Dann bestieg er sein Schlachtroß und nahm die weiße, mit Gold gestickte Fahne in die Hand. Langsam ritt er auf einen Hügel und überschaute von dort die feindlichen Scharen. Dann sprengte er zurück und führte seine Truppen an den Paß von Ronceval. Dieser Paß bildete den Weg zwischen dem Frankenreiche und dem Lande der Mauren. Hier stellte Roland seine Franken auf und erwartete die Feinde. Der Hauptmacht voran sprengte ein junger maurischer Fürst. Sturmschnell ritt er auf Roland zu; denn diesen wollte er töten und dadurch sich unsterblichen Ruhm erwerben. Behend warf er seinen Speer; den aber fing Roland mit dem Schilde auf und hob langsam den Durendarte. Dann aber schlug er so gewaltig auf den Gegner, daß diesem das Schwert von der Schulter mitten durch den Leib drang, den Sattel durchschnitt und das Pferd schwer verwundete. Als das die Franken sahen, erhoben sie freudig ihren Schlachttruf und drangen vor gegen die Feinde. Tapfer widerstanden die Mauren; immer neue Scharen schickte der Maurenkönig in den Kampf.

Immer kleiner wurde die Schar der Franken und immer schwächer ihre Kraft. Da faßte Roland sein Horn Olifant mit beiden Händen, setzte es an die Lippen und blies so gewaltig hinein, daß der Schall weithin erdröhnte. Die Mauren erschrafen; aber die Franken drangen wieder ein auf die Feinde. Roland suchte den Maurenkönig, und da die beiden miteinander fochten, schlug er ihm einen Arm ab. Schnell warfen die maurischen Krieger ihre Spieße auf Roland, um ihren König zu retten. Wohl floß Rolands Blut aus mancher Wunde; aber noch schwang er den Durendarte. Da floh der Maurenkönig, seine Getreuen folgten ihm, und die Schlacht war zu Ende.

Von den Franken waren nur wenige noch am Leben; die elf Helden waren sämtlich im Kampfe gefallen. Roland suchte die Leichen seiner Freunde und begrub sie. Endlich fand